

Hölderlin, Friedrich: Die Schönheit ist den Kindern eigen (1806)

- 1 Die Schönheit ist den Kindern eigen,
- 2 Ist Gottes Ebenbild vielleicht, –
- 3 Ihr Eigentum ist Ruh und Schweigen,
- 4 Das Engeln auch zum Lob gereicht.

(Textopus: Die Schönheit ist den Kindern eigen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/67181>)